

Ein wildes Herz entflammt!

(Katara/Zuko)

Von Honeycat

Kapitel 6: Problemfälle

Titel: Ein wildes Herz entflammt!

Kapitel: Problemfälle

Autor: Honeycat

Anzahl: 6/ (ich schätze es werden so um die 10 Kapitel werden)

Genre: Darkfic, Romance?;

Pairing: Zuko/Katara

Disclaimer: Die Story ist von mir selbst zusammengedichtet, die Charas gehören jedoch...ähm, ich glaub Nickelodeon oder so, sie werden auf alle Fälle manche mehr manche weniger heil zurückgegeben.

-Katara-

Zuko war heute Morgen losgezogen und Katara fühlte sich seltsam alleine. Miranda hatte ihr ein reichliches Frühstück gebracht, welches Katara schnell vertilgt hatte, sie spürte, wie sie langsam wieder zu Kräften kam.

In der Zeit als Rebellin hatte sie kaum etwas gegessen und danach in der Gefangenschaft... das Wort sagt wohl schon alles aus...

Sie dachte an Zuko, wie es ihm wohl gerade erging? Ihre Gefühle schienen sich in letzter Zeit um 180 Grad gedreht zu haben, ohne dass sie es bemerkte. Wie sollte sie nur je von der Feuernation loskommen, wenn sie immerzu an dieses verfluchte, arroganten Spinner von einem Prinzen denken musste!!!

Sie war eine Rebellin und er ein Krieger der Feuernation, wenn nicht überhaupt DER Krieger, da konnte nichts entstehen, basta. Wie konnte sie gestern nur so blöd sein und ihm so etwas wie Zuneigung offenbaren?!

Katara schritt nervös in ihrem Zimmer umher, als plötzlich die Tür aufgestoßen wurde. Sie drehte sich erschrocken um. Ein Mitglied der Feuernation stand in der Tür und wenn sie die Kleidung richtig deutet, dann musste dieser jemand ein verdammt hohes Tier sein.

Die Lippen ihres Gegenübers kräuselten sich zu einem spöttischen Ausdruck.

„Ah ja, die zukünftige Lady der Feuernation...“

-Zuko-

Zuko saß in einer Kajüte des Schiffes, welches ihn zu den Wasserstämmen bringen sollte, besser gesagt, zu denen im Norden. Der Süden wurde komplett ausgelöscht, dort befand sich nur noch eine eisige Wüste und im Norden... Nun dort lebte nur eine kleine Gruppe, welche allesamt keine Kräfte besaßen. Sie mussten nur wenige Abgaben an die Feuernation leisten.

Am Nordpol hatte er gegen Katara gekämpft, sie war damals so stark, dass sie ihn beinahe besiegt hätte. Katara...

Er konnte diese Frau nicht verstehen, er hätte sie beinahe... und sie, sie... er berührte mit den Fingerspitzen seine Lippen, um sich dieses seltsame Gefühl ins Gedächtnis zu rufen. Verstört über diese Gefühle versuchte er sich auf das Shogispiel welches vor ihm lag zu konzentrieren.

Nein, er würde sich sicher nicht diesem Gefühl hingeben, sie war seine verdammte Verlobte, sein Eigentum, sie würde NIE mehr sein. Doch ganz ließ sich der gute Teil in ihm nicht überzeugen.

-Katara-

Katara sah skeptisch auf ihren ‚Gast‘, dieser musterte sie interessiert. „Ihr seid tatsächlich so schön wie man euch nachsagt, kein Wunder, dass der junge Prinz einen Narren an euch gefressen hat. Leider sind manche der schönsten Dinge auch sehr gefährlich...“

Die Wasserbändigerin sah wütend auf ihren Gegenüber. „Was fällt euch ein hier einfach so hereinzuspazieren, wer seid ihr überhaupt!!“

Katara war wirklich sauer, obwohl sie nicht wirklich wusste warum. Die Lippen des älteren Mannes kräuselten sich leicht.

„Wie unhöflich von mir, mein Name ist General Shiro Oda, ich bin ein Mitglied des Rates der Feuernation und... von nun an euer Erzieher, auf Bitten des Feuerlordes hin.“

Katara sah mit geweiteten Augen auf den Mann vor ihr, dass konnte doch nur ein schlechter Scherz sein!

-Zuko-

Der Shogi-Stein den er gerade berühren wollte, bekam plötzlich einen Riss. Irgendetwas stimmte hier ganz und gar nicht.

Onkel Iroh, er hätte Rat gewusst, aber...

Zuko nahm sich vor, so schnell wie möglich zurückzukehren, irgendetwas ging hier nicht mit rechten Dingen zu. Mit einem unguten Gefühl nahm er sich vor nur dem Wasserstamm bescheid zu geben und die Erdkönigreichprovinzen einfach Boten zu schicken.

-Katara-

Katara schrie panisch auf, als zwei Wachen sie packten, um sie festzuhalten. „Was fällt euch ein!!!“ Sie versuchte sich loszureißen.

„Keine Sorge meine liebe kleine Wasserbändigerin, ich werde dir nur so sehr weh tun, wie es sein muss!“ Mit einer Gerte hob er Kataras Gesicht an.

„Ich hoffe doch ihr entspricht meinen Erwartungen.“ Oda drehte sich um und bedeutete den Wachen ihm zu folgen. Diese schleiften die verzweifelte Katara einfach mit sich. Während sie durch die Gänge geschleift wurde begann der General vor ihr munter zu erklären.

„Nun, was macht eine gute Ehefrau aus?... Erst einmal muss sie schön sein, etwas das auf euch durchaus zutrifft. Dann muss sie wissen, wie sie sich am besten mit schönem umgeben kann, aber darum kümmern wir uns später. Das wichtigste jedoch....“ Er legte eine dramatische Pause ein. „Ist, dass sie gehorsam ist!“

tbc

Das Kapitel ist zwar kürzer, aber hier kommt etwas, das ich schon lange machen wollte, nämlich die Beantwortung eurer Kommentare^^. Ich bin leider bisher nicht dazu gekommen und es hat etwas gedauert, aber ich hoffe doch ihr verzeiht mir *ganz lieb guck*.

Lionness

Vielen Dank für deine unzähligen Kommentare! *dich knuddeln muss*

Es tut mir außerdem unendlich Leid, dass ich immer wieder vergaß dir eine ENS zu schicken, obwohl du mich mehrmals darum gebeten hattest. Es tut mir wirklich, wirklich Leid *bitte vergib mir Blick*! Ich wollte einfach immer so schnell als möglich hochladen und in meiner Eile....

In der Hoffnung, dass du mir verzeihst^^ und mit dem Wunsch, dass dir meine Story weiterhin gefällt,

LG Honeycat

saku_desu

Eine meiner größten Kritikerinnen.... und dafür ein gaaanz großes Dankeschön^^. Ich finde es toll, dass du meine Story immer so objektiv beurteilt hast! Auch das *schneller Schild* ist wohlbehalten bei mir angekommen und wird in Ehren gehalten. (Leider werde ich im Vorweihnachtlichen Stress mal wieder zur Schreibschnecke, da ich kaum Zeit habe.)

In diesem Sinne, vielen lieben Dank für deine Kommis,

LG Honeycat

sakurabriefs

Ich bedanke mich herzlich für dein Lob an mich^^ *freudig durchs Zimmer hüpf*.

Deshalb noch schöne Festtage und bis... demnächst,

LG Honeycat

Hoellenwesen16

Ich weiß, es ist eine sehr düstere Vorstellung das Aang den Löffel abgibt, aber er war banal ausgedrückt im Weg, außerdem hätte der Rest der Story sonst nicht funktioniert. (Eigentlich hab ich Aang ganz gern, aber ich finde ebenfalls, dass er einfach zu kindisch für Katara ist. *Zutara-Fähnchen schwenk*

Wie dem auch sei danke für dein Kommentar,
LG Honeycat

Hells-Child

Meine Motivation, ich danke dir, deine Kommentare waren immer ausführlich und superaufbauend!!! Kataras Bruder ist im Übrigen auch tot (genauso wie Toph), ich weiß es ist etwas flach einfach alle Figuren, die man nicht ‚braucht‘ sterben zu lassen, aber ich wollte mich einfach auf die eigentliche Story konzentrieren.^^

Auch dein Lob, dass ich die Gefühle der Charas gut rüberbringe baut mich unheimlich auf^^, denn damit gibst du mir zu verstehen, dass mein Schreibstil ausdrucksvoll ist und ich somit mein Ziel, den Lesern eine Freude mit meinen Geschichten zu vermitteln erreicht habe!

Außerdem kann ich dich beruhigen, es kommt garantiert irgendwann zu mehr als nur einem Kuss zwischen Katara und Zuko *gg*, obwohl ich noch nicht sicher bin, ob es ein 100%iges ‚Happy End‘ wird.

Wie dem auch sei, ich knuddel dich noch einmal fest und hoffe, dass es dir weiterhin soviel Spass macht meine Geschichten zu lesen,
LG Honeycat

coffeebean

Thanx, für das Lob, dass es nicht eine 0/8/15 Story ist. Ich habe versucht die beiden auf eine Art zusammenzubringen, die es bisher noch nicht gibt, also wieso nicht die Feuernation gewinnen lassen?!^^

Somit nochmals vielen Dank und,
LG Honeycat

Videls_Freundin

Wow, ich bin in mit meiner Story in einer Favoritenliste! *freudig herumhüpf* Vielen lieben Dank!

Ich hoffe, dass dir meine kleine Geschichte auch weiterhin gefällt,
LG Honeycat

neruri-chan

Auch dir ein groooooßes Dankeschön, denn jedes Kommentar baut mich auf! Viiiiiielen Dank,
LG Honeycat

RachelRaven

Jaja, der gute Zuko hats nicht so mit Verlobungen^^°, fragt erst nach der Verlobung, ob sie ihn überhaupt heiraten will *kopfschütteln muss*, aber ist trotzdem einfach soooo süß^^.

Auch hier wieder Daaaaaaanke für deine Kommentare, ich werde sie stets in Ehren halten,
LG Honeycat

Prises

versuch mich angestrengt zu erinnern, was wir im Erste Hilfe Kurs zum Thema Kollaps gelernt haben.... OK, da ist nicht sonderlich viel hängen geblieben, aber dennoch bin ich übergelukkig, dass dir meine Story so gut gefällt,

LG Honeycat

mondin

Ich weiß, ich weiß, mit einer ENS benachrichtigen... aber ich bin einfach nicht dazugekommen *wau-wau-Blick* aufsetzt, ich hoffe du bist mir deshalb nicht allzu böse.

Auf alle Fälle ein groooooßes Dankeschön für dein Kommentar,

LG Honeycat

-Lynx-

Ich werde mit berühmten Schriftstellern verglichen *in Ohnmacht fall* *drei Stunden später* Wow, dein Kommentar hat mir sehr große Freude bereitet *knuddelknuddel*, ich freu mich so.

Daher viiiiielen Dank,

LG Honeycat

Manami89

Auch hier ist wieder ein großes Dankeschön angebracht, ich wollte ja ursprünglich das ganze Kapitel neu schreiben, aber irgendwie hing ich daran, also hab ich es so gelassen wie es ist, dennoch werde ich mich natürlich bemühen, dass so etwas nicht zu häufig vorkommt,

LG Honeycat

Maora

Ich weiß Zuko is superknuddelwuffig, aber ich glaube, das sollten wir ihm lieber nicht sagen, ich häng irgendwie an meinem Leben^^°.

Auf alle Fälle thanx für dein liebes Kommentar,

LG Honeycat

KaniKami

Auch hier wieder erst Mal ein dickes fettes Dankeschön für deinen Kommentar! Und hoffentlich gefallen dir auch die weiteren Kapitelchen so gut wie bisher,

LG Honeycat

Zum Schluss wünsche ich euch allen noch erholsame Festtage und hoffe, dass euch meine Geschichte auch weiterhin so gut gefällt (natürlich ist Kritik auch immer willkommen^^).

Frohe Weihnachten wünscht euch eure,

Honeycat

PS: Esst nicht zuviel Schokolade^^!

PPS: Das nächste Kapitel ist wieder länger und kommt schneller^^.